

Ist die Kraft des Geldes mit dir?

Finanzielle Freiheit – Rennst du ihr hinterher oder kommt sie dir entgegen?

Dieser Kurztest deckt es auf!





www.jakubmalina.com

Mache diesen kurzen Test und finde heraus, ob Geld deine finanzielle Freiheit blockiert oder unterstützt. Beantworte folgende Fragen. Markiere spontan die Antwort, die deiner aktuellen Situation oder deinem Gefühl am nächsten kommt. Antworte intuitiv, ohne lang zu überlegen.

FRAGEN:

1) Stelle dir vor, du lebst in finanzieller Freiheit. Was tust du?	
Ich tue das, was mir gefällt und arbeite am passiven Einkommen	A
Ich arbeite nicht mehr und genieße nur noch mein Leben	D
Ich kündige meinen aktuellen Job	C
Ich helfe finanziell anderen Menschen	B
2) Womit verdienst du dein Geld?	
Ich habe passives Einkommen, ich muss nicht aktiv arbeiten	C
Ich arbeite für Geld, aber mein Job erfüllt mich nicht	D
Mein Job ist mein Hobby, zu Geld komme ich auf andere Art	A
Ich helfe finanziell anderen Menschen	B
3) Was kennst du von früher her (evtl. sinngemäss)?	
Geld hat es genug und Geld wird es immer geben, also genieße es!	D
Geld ist nicht alles!	B
Teile dir dein Geld immer gut ein	A
Überlege dir immer sehr gründlich, wofür du dein Geld ausgibst	C

FRAGEN (Fortsetzung)

4) Was bedeutet für dich finanzielle Freiheit?	
Mittel zu haben, eigene Ziele zu erreichen	C
Neue Möglichkeiten und Freiheit	A
Nichts Besonderes – Geld ist einfach nur Geld	D
Es ist ein notwendiges Übel; Besser wäre es gäbe kein Geld	B
5) Wie betrachtest du dein Geld?	
Ich habe immer genug Geld	C
Geld habe ich in Fülle	A
Geld ist wichtig für mein Leben	B
Ich habe stets so viel Geld, wie ich brauche	D
6) Was fehlt dir aktuell, um finanzielle Freiheit zu haben?	
Es fehlt mir nur noch ein kleiner Schritt	C
Ich suche gerade einen passenden Job	B
Ich habe meine Pläne und eine geniale Vision. Ich gehe unbeirrt meinen Weg	A
Ich bin noch auf der Suche, aber mir fehlt die Zeit	D

Auswertung:	
Anzahl Antworten A:	
Anzahl Antworten B:	
Anzahl Antworten C:	
Anzahl Antworten D:	

Das bedeuten deine Antworten:

Antworten mehrheitlich Buchstabe...

- A) Du liebst dein Geld
- B) Geld irritiert dich irgendwie
- C) Geld ist für dich Ursprung deines Wirkens, jedoch hast du zu wenig davon
- D) Geld hat für dich die Bedeutung vom Mittel zum Zweck

Detaillierte Beschreibung der Auswertung findest du auf den folgenden Seiten.

A

Du liebst dein Geld

Deine innere Einstellung ist auf Reichtum ausgerichtet und du bist auf einem guten Weg, finanzielle Freiheit zu erlangen. Du bist in der Lage dir ein System vom passiven Einkommen einzurichten und bist dir bewusst, dass man auch vom Strand aus oder sonst wo auf der Welt wunderbar Geld verdienen kann. Du hast gelernt in deine Zukunft zu investieren, dich um dich selbst zu kümmern und dein Leben zu genießen. du kümmerst dich um dein Geld, tust, was dir Spass macht, aber arbeitest nicht für Geld.

Möglicherweise hattest du vermögende Vorfahren, die weise mit Geld umgegangen sind. du hast begriffen, dass du mit Geld viel mehr Menschen helfen kannst, als wenn du arm bist.

So bist du dir bewusst, dass Geld nicht aus Arbeit, sondern aus dem System stammt.

B

Geld irritiert dich irgendwie

Möglicherweise hast du schon einmal gehört, wenn du das tust, was dir Spass macht, dann kommt das Geld von selbst zu dir und offensichtlich gilt dieses Credo auch für dich und dein Leben.

Du tust das, was dir Spass macht, deine Arbeit ist deine Berufung - nur das Geld scheint nicht in dem Masse zu dir zu kommen wie du dir das wünschst. Und deshalb ist deine Beziehung zum Geld irritierend, unklar und eher negativ.

Du hast schlichtweg zu wenig Geld für deine Weiterentwicklung, was dich häufig einengt. Du fühlst, wenn du mehr Geld hättest, könntest du erfolgreicher sein.

Du hast Schwierigkeiten damit, deinen Wert in Geld zu benennen. Dabei würde es nur genügen, den Blickwinkel zu verändern und zu lernen, wie du deine Gewohnheiten ändern kannst, die dich auf deinem Weg zur finanziellen Freiheit beeinflussen.

C

Geld ist für dich Ursprung deines

Wirkens – jedoch hast du zu wenig davon

Geld ist für dich Ursprung deines Wirkens, jedoch hast du zu wenig davon.

Dein Wunsch ist es, finanziell abgesichert zu sein, aber auch wenn du mehr arbeitest, hast du nicht mehr Geld.

Geld bekommst du als Lohn für deine Arbeit die du verrichtest, jedoch erfüllt dich diese nicht immer und macht nicht immer Spass. Aber du benötigst Geld und deshalb arbeitest du.

Du versuchst Geld aufzusparen, hast deine Ausgaben unter Kontrolle und achtest darauf, dass alle Rechnungen rechtzeitig bezahlt sind. Manchmal passiert es dir, dass das Geld nicht für das reicht, was du dir gerne gönnen würdest und du fühlst, dass du nicht so frei bist wie du dir das eigentlich wünschst.

Möglicherweise hast du in deiner Kindheit erlebt, dass mit Geld funktional umgegangen werden wurde, weil es als Grundlage zur Absicherung der Familie diente. Zum Glück kann auch dieses Modell, dieses Glaubenskonstrukt welches in deinem Unterbewusstsein verankert ist, gelöscht und mit einem anderen überschrieben werden. Es genügt, Zeit in die eigene Entwicklung zu investieren und einen ersten Schritt zu Reichtum und finanzieller Freiheit zu machen.

D

Geld ist Mittel zum Zweck

Geld wird es immer geben und deshalb genieße es, solange es geht. Das Leben ist kurz. Geld gibst du aus gleich schnell wie du es erhältst. Und dies sogar auch dann, wenn du viel Geld verdienst. Geld ist für dich ein Mittel zur Absicherung deiner Familie. Du gibst es ungerne für Unsinniges aus, ausgegebenes Geld schmerzt dich. Häufig fühlst du den sogenannten „Kaufschmerz“.

Solange du dich ausreichend deiner Arbeit widmest, hast du genügend Geld und es erfüllt dich mit Genugtuung und einem gewissen Grad an Freiheit. Häufig leidest du jedoch unter dem Mangel, denn der „Geldkreislauf muss sich drehen“ und so rinnt dir das Geld zwischen den Fingern weg.

Innerlich möchtest du dich freier fühlen, darum möchtest du mehr Geld haben. Jedoch fühlst du, dass Geld von dir weg will und dieser Zustand löst in dir kontroverse Gefühle aus. Dies schränkt deine Entscheidungsfreiheit in Bezug auf neue Ziele und Gelegenheiten massiv ein.

Erschaffe dir wahre finanzielle Freiheit und entwickle eine wirklich feste Beziehung zum Geld.

Nun weißt du, wie es um dich und Dein Verhältnis zum Geld steht. Möchtest du auch deinen Freunden und Kollegen ermöglichen, dies zu erfahren? Empfehle ihnen diesen Test und unterstütze sie dabei, ebenfalls ihre finanzielle Freiheit zu erreichen!

Deine Freiheit = Mein Antrieb!

Beginne heute noch, an deiner absoluten Freiheit aktiv zu arbeiten! Ich unterstütze dich dabei.

Reinige dein System von allen Belastungen, die dich am Erreichen deiner wahren Freiheit behindern. Beginne mit dem Thema „Geld“. Schon bald spürst du die ersten positiven Veränderungen.

Möglicherweise wird es dir wie Magie erscheinen. Aber es ist dein Wirken. Die Veränderungen, die du selber veranlasst.

Danach sind dir keine Grenzen mehr gesetzt. Probiere es aus!

Hier findest du weitere Informationen dazu:

www.jakubmalina.com



A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Malina'.